

Gedenkstätte KZ Osthofen

Haushalt
Ziegelhüttenweg 38
67574 Osthofen

Telefon: 06242 - 910815
Telefax: 06242 - 910820

info@ns-dokuzentrum-rlp.de

03.07.25

!! NEUES FORMULAR!!

Betreff: Besuch einer Gedenkstätte für die Opfer des Nationalsozialismus in Rheinland-Pfalz (Osthofen / Hinzert) von rheinland-pfälzischen Schulklassen oder Gruppen der außerschulischen Bildung

Bezug: Antrag auf finanzielle Zuwendung durch die LpB

Guten Tag,

Sie beabsichtigen eine Gedenkstätte für die Opfer des Nationalsozialismus zu besuchen und erwarten von uns eine finanzielle Zuwendung.

Gefördert werden nur Besuche folgender Gedenkstätten durch **rheinland-pfälzische Klassen / Gruppen** außerschulischer Bildung:

- NS-Dokumenationszentrum Rheinland-Pfalz / Gedenkstätte KZ Osthofen und
- Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert.

Weitere Voraussetzung ist, dass

- der Aufenthalt in der Gedenkstätte **mindestens 3 Zeitstunden** beträgt
- eine von uns anerkannte Führung bzw. Begleitung erfolgt und
- keine weiteren Landesmittel für diesen Besuch bewilligt wurden.

Grundsätzlich werden nur die Fahrtkosten mit **maximal 50%** bezuschusst. Für Verpflegung wird nur bei einer Aufenthaltsdauer von **mindestens 5 Stunden** ein Zuschuss von 2 € pro Teilnehmende(n), für Unterkunft wird nur bei einem mehrtägigen Besuchsprogramm ein Zuschuss von 5,50 € pro Teilnehmende(n) gewährt.

Findet der Gedenkstättenbesuch im Rahmen einer mehrtägigen Klassenfahrt mit anderem Ziel statt, so können wir nur die Kosten der Fahrt vom Aufenthaltsort zur Gedenkstätte und zurück bezuschussen. Hierzu legen Sie bitte einen Kostenvoranschlag für die Teilstrecke vor.

Bei Besuchen im Verlauf der Wegstrecke zum oder vom Aufenthaltsort (Beginn oder Ende der Klassenfahrt) gewähren wir einen Zuschuss aufgrund vergleichbarer Erfahrungswerte.

Vor dem Besuch

1. Bitte reichen Sie den Antrag unterschrieben spätestens 20 Arbeitstage vor Reiseantritt bei uns ein. Der **Bewilligungsbescheid muss vor Reiseantritt** ausgestellt werden! Nachträgliche Bewilligungen sind **nicht** möglich! Bitte legen Sie unbedingt einen **Kostenvoranschlag der Fahrtkosten** bei.
2. Sie erhalten daraufhin einen Bescheid über die Höhe der Zuwendung.
3. Die Zuwendung steht unter dem Vorbehalt vorhandener Haushaltsmittel.
4. Sollte sich der Besuchstermin um mehr als 6 Wochen verschieben, geben Sie uns bitte umgehend Nachricht, da die Zuwendung nur innerhalb dieser Frist garantiert werden kann.

Nach dem Besuch

Wir benötigen zur Abrechnung

- a) Die Rechnung der Fahrtkosten im Original
- b) Den Nachweis über die von Ihnen getätigte Zahlung (bestätigte Kopie der Banküberweisung oder quitierte Barzahlung)
- c) Evaluationsbogen
- d) Liste der Teilnehmenden mit eigenhändigen Unterschriften.

Bitte die Dokumente der jeweiligen Position getrennt voneinander einscannen!

- Die Abrechnung soll **innerhalb von 3 Wochen** erfolgt sein.
- Sind die tatsächlichen Kosten geringer als geplant, verringert sich unsere Zuwendung entsprechend.
- Findet der Gedenkstättenbesuch im Rahmen einer mehrtägigen Klassenfahrt mit anderem Ziel statt, so können wir nur die Kosten der Fahrt vom Aufenthaltsort zur Gedenkstätte und zurück bezuschussen. Hierzu legen Sie bitte einen Kostenvoranschlag für die Teilstrecke vor.
- Bei Besuchen im Verlauf der Wegstrecke zum oder vom Aufenthaltsort (Beginn oder Ende der Klassenfahrt) gewähren wir einen Zuschuss aufgrund vergleichbarer Erfahrungswerte. In diesem Fall benötigen wir zur Abrechnung die Rechnung sowie die Quittung (siehe auch 5a bis 5b) der Gesamtfahrt, mindestens aber in Höhe unserer Zuwendung, im **Original**.

Antrag

auf Gewährung einer Zuwendung für Gedenkstättenbesuche/-projekte

Ministerium für Wissenschaft und Gesundheit
Scanstelle
Mittlere Bleiche 61
55116 Mainz

per Mail: poststelle@mwg.rlp.de

Schule/Organisation

Postanschrift

E-Mail und Telefonnummer

Teilnehmerzahl

Name, Anschrift
verantwortliche Person

Meine Position
(zB Lehrkraft, Dozent, Schulleitung usw)

Telefon dienstlich
Telefon privat

E-Mail

IBAN, BIC

Name Konto-Inhaber

I. Ich/wir beantrage/n eine Zuwendung in Höhe von **EUR** _____

1. Datum, Beginn und Dauer des Vorhabens:

2. Veranstaltungsort:

☐ NS-Dokumenationszentrum Rheinland-Pfalz / Gedenkstätte KZ Osthofen

☐ Gedenkstätte SS-Sonderlager / KZ Hinzert

II. Kostenvoranschlag für das Vorhaben

Fahrtkosten	EUR
Unterbringungskosten	EUR
Verpflegungskosten	EUR
Sonstige Kosten (ggf. aufschlüsseln)	EUR
Gesamtkosten:	EUR

III. Finanzierungsplan

Mittel des Antragstellers / der Organisation	EUR
Eigenleistungen der Teilnehmer	EUR
Fördermittel Dritter	EUR
Beantragter Zuschuss der Landeszentrale (max. 50 %)	EUR
Gesamtkosten:	EUR

Wir verpflichten uns zur völligen bzw. teilweisen Rückzahlung der Zuwendung, sofern Voraussetzungen, die bei der Bewilligung maßgebend waren, nicht mehr zutreffen (z. B.: Nichtdurchführung des Vorhabens, wesentliche Verringerung der Kosten, Zuwendungen, Spenden u. ä. von Dritten etc.)

Es ist uns bekannt, dass sich die Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz eine Kürzung der beantragten Zuwendung vorbehält.

Wir versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben.

Ort, Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift des Antragstellenden

Stempel

Rechtsverbindliche Unterschrift des Schulleiters / der Schulleiterin
bzw. des / der Vorsitzenden der Organisation